

Neue Besoldung für Lehrkräfte: Gleiche Regeln für alle!

Sehr geehrter Herr Finanzminister,

die Neubewertung der Tätigkeiten der GHR-Lehrkräfte sowie der Lehrkräfte für Fachpraxis und die damit verbundene bessere Bezahlung der Beschäftigten ist eine sehr gute Entscheidung. Die Beamt*innen werden unter Mitnahme ihrer Erfahrungsstufe und Stufenlaufzeit in die höhere Besoldungsgruppe eingruppiert. Auch das ist sehr gut.

Allerdings: Es ist falsch, dass angestellte Lehrkräfte ihre Erfahrungsstufe nicht automatisch mitnehmen und dass ihre Stufenlaufzeit gelöscht wird. Ebenso ist es falsch, dass die Unterstufen-Lehrkräfte mit einer DDR-Ausbildung in der E 11 verharren sollen. Diese Kolleg*innen leisten dieselbe Arbeit und sind aktuell in derselben Entgeltgruppe wie andere Grundschullehrkräfte – nun sollen sie nach Jahrzehnten im niedersächsischen Schuldienst und fast 35 Jahre nach dem Mauerfall erneut diskriminiert werden! Dabei hat die Landesregierung einen Handlungsspielraum, um eine Verbesserung zu ermöglichen.

Wir fordern daher

die stufengleiche Höhergruppierung unter Mitnahme der Stufenlaufzeit auch für angestellte Lehrkräfte,

E 13 auch für Lehrkräfte, die nach DDR-Recht ausgebildet wurden.

Nr.	Vollständiger Name	Schule	Ort	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				

Diese Liste mit Unterschriften bitte bis zum 11. März per E-Mail oder per Brief senden an: GEW Niedersachsen, Arne Karrasch, Berliner Allee 16, 30175 Hannover, a.karrasch@gew-nds.de.

Hier online unterschreiben:

